

INHALTSVERZEICHNIS

1. VORWORT
2. BESCHREIBUNG UND TECHNISCHE DATEN
3. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN
4. INBETRIEBSETZUNG
5. BEDIENUNG
6. WARTUNG UND INSPEKTION
7. INSTANDSETZUNG
8. ENTSORGUNG
9. Betriebsanleitung MUSTER
10. Ersatzteil-Liste

Diese Anlage ist zur Verwendung von Arbeitsstoffen mit einem Flammpunkt von mehr als 55° C zugelassen.

This facility is approved for application of solvents with a flash-point of min. 55° C or more.

L' utilisation de l' appareil par des produits inflammables à partir de 55° C est permise.

La utilización de esta unidad está aprovada para la aplicación de disolventes con un punto de inflamación mínimo de 55° C o más.

1. VORWORT

Trotz Sicherheitseinrichtungen können beim Umgang mit Maschinen Gefahren ausgehen. Eine absolute Sicherheit gibt es nicht. Es ist daher erforderlich, daß die Arbeit an der Maschine aufmerksam durchgeführt wird, um damit zu vermeiden, daß sich der Bediener durch falsches Verhalten unnötig in Gefahr bringt.

Jede Person, die im Betrieb des Anwenders mit der Aufstellung, Bedienung, Wartung und Reparatur der Maschine befaßt ist, muß die Benutzeranweisung gelesen und verstanden haben.

Bedienen der Anlage

Die Anlage darf nur von ausgebildetem und unterwiesenem Personal bedient werden.

Die Zuständigkeiten bei der Bedienung der Maschine müssen klar festgelegt und eingehalten werden.

Die Anlage darf nur von Personal bedient werden, das von ihrem Vorgesetzten ausdrücklich dazu beauftragt wurde.

Anderen Personen ist es ohne Auftrag und vorherige Unterweisung verboten an der Anlage zu arbeiten.

Es ist verboten Reparaturen oder Änderungen an Maschinen oder Einrichtungen vorzunehmen.

Unregelmäßigkeiten beim Betrieb der Anlage sind dem Vorgesetzten zu melden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Anlage ist ausschließlich zum dafür bestimmten Gebrauch vorgesehen.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Der Hersteller haftet nicht für hieraus resultierende Schäden.

Bedienungsanleitung

Compact 1000/1318

2. BESCHREIBUNG

Die Siebwaschanlage COMPACT 1000/1318 vereinigt sämtliche Komponenten, wie Waschkammer, Trockenmodul, Lösemittelbehälter, Pumpe, Pneumatik und Abluftgebläse, in einem Gehäuse.

Die Anlage ist EEX(e) T3-geschützt ausgeführt. Der Schaltschrank ist außerhalb der Ex-Zone montiert.

Die Waschkammer enthält 2 rotierende Düsenarme (bei Modell 1318 4 Stück), die nach dem Rückstoßprinzip angetrieben werden, außerdem einen Auszugrahmen für die Siebe.

Das Trockenmodul hat 4 Fächer (Modell 1318 2 Stück) für zu trocknende Siebe. Die Lösemitteldämpfe werden vom Abluftgebläse abgesaugt, welches bei eingeschaltetem Gerät ständig läuft. Bei geschlossener Waschkammer wird das Trockenmodul entlüftet, bei geöffneter Waschkammertür die Kammer. Pneumatisch betätigte Klappen schalten automatisch um. Außerdem wird die Lösemittelpumpe beim Öffnen der Tür abgeschaltet.

Der Lösemittelbehälter faßt 125 l (Modell 1318 200 l). Durch die Pumpe wird das Düsensystem versorgt und bei Bedarf, durch Umschalten von Kugelhähnen, der Behälter befüllt oder entleert.

Die Anlage steht in einer Bodenwanne, die im Bedienbereich mit Gitterrosten versehen ist.

Technische Daten	Modell 1000	Modell 1318
Breite, ca.	780 mm	795 mm
Tiefe, ca.	1500 mm	2500 mm
Höhe, ca.	1900 mm	2190 mm
Gewicht leer, netto, ca.	350 kg	650 kg
Gewicht befüllt, netto, ca.	475 kg	850 kg
Elektr. Anschluß	230/400V 50 Hz, 16 A	
Luftbedarf	1,2 Nm ³ /min	2,5 Nm ³ /min
Luftdruck max.	5,0 bar (Manometereinstellung)	
Abluftstrom	6,3 m ³ /min - 1180 Pa	
Schallpegel, ca.	73 dB(A)	

3. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Allgemeines

Trotz Sicherheitseinrichtungen können beim Umgang mit Maschinen Gefahren ausgehen. Eine absolute Sicherheit gibt es nicht. Es ist daher erforderlich, daß die Arbeit an der Anlage aufmerksam durchgeführt wird, um damit zu vermeiden, daß sich der Bediener durch falsches Verhalten unnötig in Gefahr bringt.

Jede Person, die im Betrieb des Anwenders mit der Aufstellung, Bedienung, Wartung und Reparatur der Anlage befaßt ist, muß die Benutzeranweisung gelesen und verstanden haben.

Bitte beachten Sie:

Die COMPACT 1000/1318 ist eine automatische Siebwaschanlage in ex-geschützter Ausführung EEX(e) T3.

Bei der Aufstellung und beim Betrieb sind die jeweils gültigen Vorschriften und Normen, insbes. EX-Normen, einzuhalten.

Die COMPACT 1000/1318 besitzt eine separate nicht ex-geschützte Steuerung. Die Zuleitung 230/400V ist bauseits ortsunveränderlich auszuführen und getrennt zu schalten. Sie ist mit 16 A abzusichern. Die Gesamtleistung beträgt ca. 0.4 kW.

Der Schaltschrank muß außerhalb der Ex-Schutzzone angebracht sein.

ACHTUNG!

Wir verweisen auf die BG-Vorschrift BGI 801 der Berufsgenossenschaft Druck und Papierverarbeitung, sowie die prEN 1010.

Für eine ausreichende Be- und Entlüftung des Arbeitsraumes ist zu sorgen.

Das Reinigungsmittel muß regelmäßig auf Veränderungen der Zusammensetzung, insbesondere des Flammpunktes, nach den Angaben des Lösemittelherstellers überprüft werden, da Siebdruckfarben Lösemittel enthalten können, die einer anderen Gefahrklasse (z.B. A I) zugeordnet werden. Weiterhin können, z.B. wenn destilliert wird, Zersetzungsprodukte entstehen.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

ACHTUNG! Die Anlage ist für Lösemittel mit einem Flammpunkt von $> 55^{\circ}\text{C}$ bestimmt.

ACHTUNG! Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller (omnitec Umweltschutz AG) empfohlene Reinigungslösemittel!

ACHTUNG! Aus Sicherheitsgründen (elektrostatische Ableitung) muß zusätzlich zum Elektro-Schutzleiteranschluss ein separater Erdungsanschluss an die Siebwaschanlage geführt werden und an den markierten Erdungsbolzen angeschlossen werden. Lage des Bolzens siehe Inbetriebsetzung.

Die Erdungsleitung muß einen Querschnitt von mindesten 6 mm^2 haben und mechanisch stabil und sicher ausgeführt sein.

ACHTUNG! Beide Erdverbindungen müssen auf dem gleichen Potential liegen !

Bei den regelmäßigen Inspektionen der Anlage ist dieser zusätzliche Erdungsanschluss in die Prüfung mit einzubeziehen.

Bedienungsanleitung

Compact 1000/1318

Bedienungspersonal

Die Anlage darf nur von ausgebildetem und unterwiesenem Personal bedient werden.

Die Zuständigkeiten bei der Bedienung der Anlage müssen klar festgelegt und eingehalten werden.

Die Anlage darf nur von Personal bedient werden, das von ihrem Vorgesetzten ausdrücklich dazu beauftragt wurde.

Abteilungsfremden Personen ist es ohne Auftrag und vorherige Unterweisung verboten an der Anlage zu arbeiten.

Unregelmäßigkeiten beim Betrieb der Anlage sind dem Vorgesetzten zu melden.

ACHTUNG !

Es ist verboten Reparaturen oder Änderungen an Maschinen oder Einrichtungen vorzunehmen.

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Sicherheitsvorschriften.

Bitte beachten Sie folgende Sicherheitshinweise

Die Inbetriebnahme der Maschine, bzw. des Gerätes (auch nach einem evtl. Umzug) müssen Sie immer durch unsere Werksmonteure durchführen lassen.

Achtung! Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur durch unsere Werksmonteure ausgeführt werden!

Schutzeinrichtungen dürfen keinesfalls entfernt oder verändert werden!

Die Anlage ist zur Verwendung von Arbeitsstoffen mit einem Flammpunkt von mehr als 55°C zugelassen.

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Sicherheitsvorschriften!

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

4. INBETRIEBSETZUNG

ACHTUNG! Die Siebwaschanlage muß grundsätzlich durch unsere Servicetechniker aufgestellt und in Betrieb genommen werden!

- 1.) Das Gerät sorgfältig von allen Verbundmaterialien befreien.
- 2.) Die Stahlbänder, welche mit der Holzpalette verbunden sind, vorsichtig entfernen.
- 3.) Die Anlage mit Gurten (auf die mit Pfeil bezeichneten Stellen achten!) von der Palette heben und mittels zweier Hubwagen von vorne und hinten an den Schmalseiten greifen.

ACHTUNG! Die Hubwagen dürfen max. je 500 mm in das Gerät ragen. Gefahr von Beschädigungen vermeiden!

- 4.) Das Gerät am Bestimmungsort in die mitgelieferte Bodenwanne auf die bereits im Untergestell eingeschraubten Stellschrauben stellen.

- 5.) Mit einer Wasserwaage das Gerät ausrichten.

6.) ACHTUNG! Die Anlage ist für Lösemittel mit einem Flammpunkt von >55° C bestimmt.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

7.) Im Deckel der Waschanlage befindet sich der Abluftstutzen mit einem Anschluß NW 100 (Nennweite 100 mm). Dieser Abluftstutzen ist mit einer geeigneten Ablufführung nach außen zu führen, wobei wir auf die BImSchV und TA-Luft hinweisen. Den außen liegenden Abluftstutzen führen Sie bitte geeignet und sicher aus. Die Fördermenge des Gebläses beträgt ca. 6,3 m³/min-1180 Pa. **ACHTUNG!** Das eingebaute Gebläse kann Abluffleitungen bis ca. 3 m Länge verkraften. Leitungen mit mehr als 3 m oder mit mehr als 1 Bogen können die Abluffleistung stark beeinträchtigen. In diesem Falle muß ein Ex-geschütztes Beschleunigergebläse hinzugefügt werden, welches auf alle Fälle mit einer Abschlußklappe zur Anlage hin bestückt sein muß. Diese Abschlußklappe (z.B. pneumatisch) muß durch die Anlage geschaltet werden. Bei Nichtbeachtung kann der Reinigungsmittelverbrauch drastisch ansteigen. Die Funktionsfähigkeit des Beschleunigers muß überwacht werden.



8.) Der Druckluftanschluss befindet sich ebenfalls im Deckel der Waschanlage. Bitte führen Sie eine zugelassene Druckluftleitung zum Anschluß und montieren Sie die Druckluftleitung in geeigneter Weise.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

9.) Das benötigte Lösemittel,(bitte immer einen Markensiebreniger die vom Hersteller omnitec Umweltschutz AG empfohlen wurde, (wie z.B.KIWO, REMCO) verwenden), wird in der richtigen Menge (Anlagenfüllvolumen max. 125 Liter) **(Achtung! Bei Ausführung mit Klarspüleinrichtung max.58 Liter als Grundbefüllung in den Anlagentank füllen!)** an die Anlage gebracht (bitte verwenden Sie hierzu die geeigneten Hilfsmittel, wie Auffangwannen etc.).

Die in der Anlage integrierte pneumatische Umfüllpumpe ermöglicht, nach dem Einschalten am Schaltschrank, durch einfaches Umschalten der Steuerhähne (s. beigefügtes Schaubild) ein leichtes Befüllen und Entleeren des eingebauten Tanks und der Lösemittelfässer. Beachten Sie hierbei bitte den maximalen Luftdruck von 5,0 bar. Die Befüllpumpe muß nach dem beendeten Umfüllen unbedingt mittels des Ein-Aus-Schalters am Schaltschrank abgeschaltet werden!

ACHTUNG: Beim Befüllen und Entleeren der Lösemittelfässer müssen diese unbedingt geerdet werden (Ex-Schutz). Bitte verwenden Sie dazu die mitgelieferte Erdungsklammer, welche leitend mit der Erdung der Siebwaschanlage verbunden ist.

Die Klammer muß vor dem Öffnen des Behälter an eine elektrisch leitfähige Stelle am Behälter gut haltbar angebracht werden.

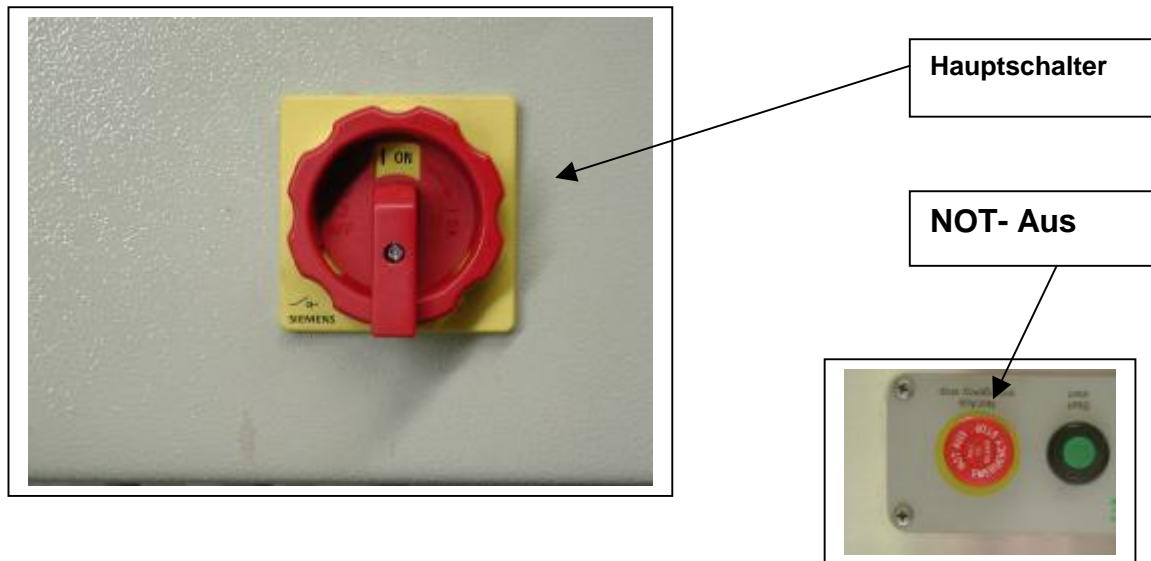


Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

ACHTUNG: Bei Ausführung mit KLARSPÜLEINRICHTUNG dürfen max. 58 Liter Lösemittel eingefüllt werden (siehe Beschreibung der Klarspüleinrichtungen unter Punkt 2.2).

10.) Bei Ausführung mit Klarspüleinrichtung wird die mitgelieferte Sicherheitsauffangwanne nach Plan (siehe Beilage) rechts neben die Anlage gestellt. Bitte beachten Sie, daß die Wanne gut zugänglich ist! Auf diese Wanne wird ein Lösemittelfass mit max. 58 Liter Inhalt (identisches Lösemittel wie Haupttank verwenden!) gestellt. Die Klarspül - Faßpumpe wird entsprechend der Bedienungsanleitung (siehe Beilage) in das Faß montiert. Auf dichten Sitz der Verbindungsschlauchleitung achten! Die Klarspül - Faßpumpe ist mit ihrer elektrischen Zuleitung mit dem Klemmkasten der Waschanlage verbunden und wird von dort gesteuert. Der Schalter der Faßpumpe muß auf "START" stehen, solange die Klarspüleinrichtung in Betrieb sein soll. Soll die Klarspüleinrichtung nicht verwendet werden, ist dieser Schalter auf "STOP" zu stellen.

11.) Hauptschalter einschalten.



12.) Not-Aus-Taster entriegeln.

13.) **ACHTUNG!** Drehrichtung des Gebläses prüfen. Luftdruckwerte kontrollieren. Für Pumpe max. 3 bar, für Luftklappen max. 1,4 bar. **ACHTUNG! Höhere Einstellwerte sind keinesfalls zulässig. Für Beschädigungen oder Folgeschäden durch zu hohe Luftdruckwerte haftet der Hersteller nicht!**

5. BEDIENUNG

1.) Einschalten der Anlage

Am Schaltschrank den Hauptschalter einschalten und den Drucktaster "Steuerung Ein" betätigen. Die Kontrolleuchte am Drucktaster leuchtet auf.



Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

2.) Befüllen der Anlage

Die beiden vorderen Abdeckbleche unter der Waschkammer und dem Trockenmodul entfernen.

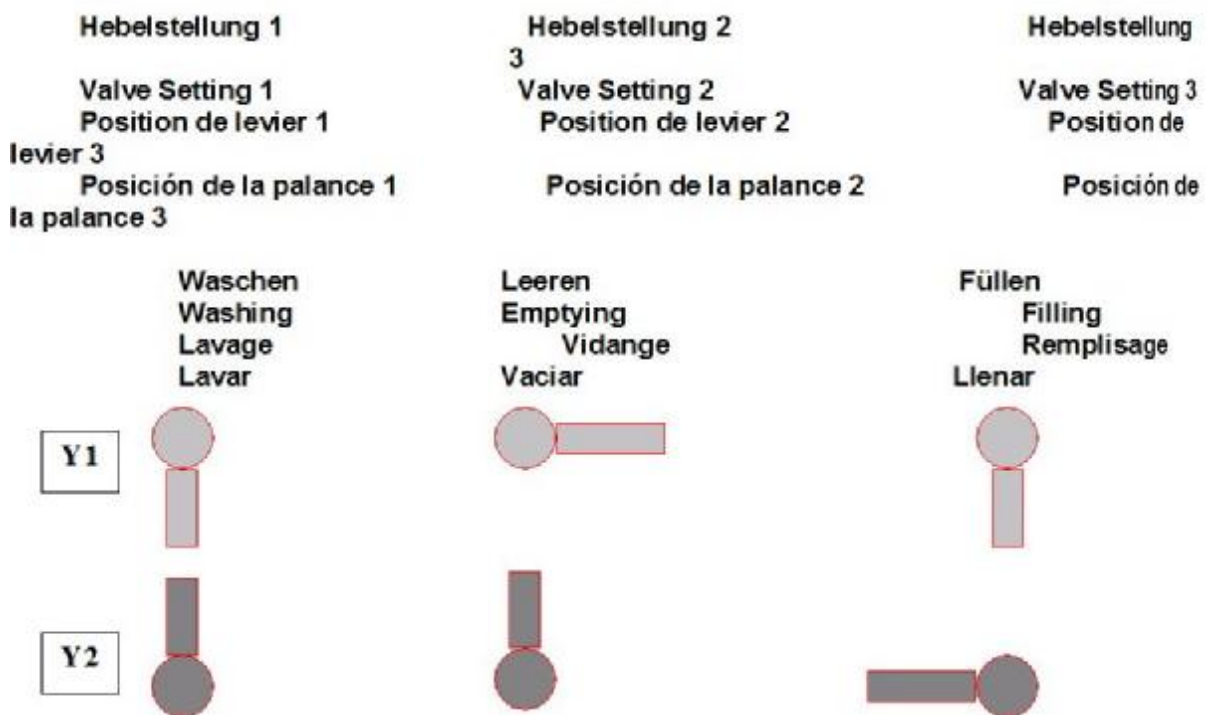
Aus dem rechten Fach die Befüllpistole und den Saugschlauch entnehmen. Bei **leerem** Tank die Befüllpistole in den Tankstutzen einführen und den Hebel des oberen Kugelhahns (Y1) in der Wasch-Position belassen.

Anleitung zum Bedienen der Lösemittel-Pumpe Compact 1000 und 1318:

How to use the solvent pump:

Notice de la pompe à solvant :

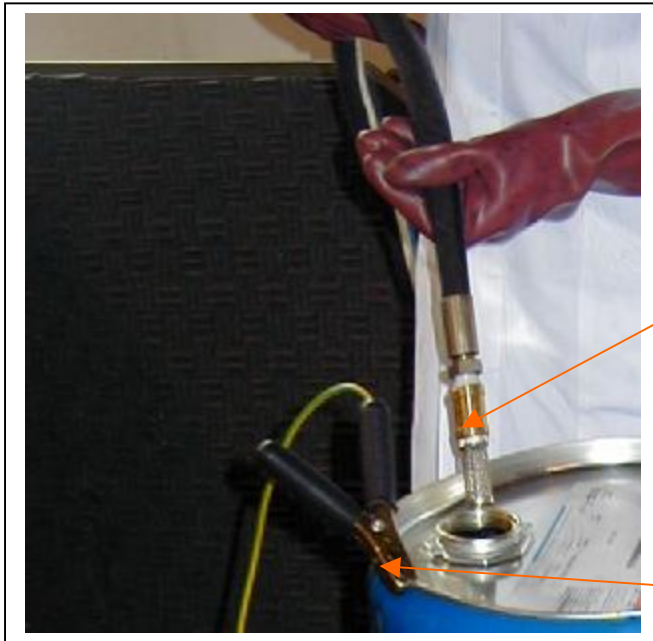
Como utilizar la bomba de disolvente :



Den Hebel des unteren Kugelhahns (Y2) nach links, in waagrechte Stellung bringen. Den **Lösemittelbehälter** unbedingt durch die mitgelieferte Erdungsklammer **erden** (*Ex-Schutz*), die mit der Waschanlage verbunden ist. Die Klammer muß vor dem Öffnen des Behälters an einer elektrisch leitfähigen Stelle gut haltbar angebracht werden.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

Den Saugschlauch mit dem Filter voraus, bis zum Boden des Lösemittelbehälter einführen, dann am Schaltschrank mit dem Schalter "Befüllen" die Pumpe einschalten.



Saugschlauch mit Filterkorb

Erdungsklammer

Jetzt kann mit der Befüllpistole der Lösemitteltank befüllt werden. Bei einem Fassungsvermögen von 125 l ist es am günstigsten 2 Gebinde zu 58 l zu verwenden.

ACHTUNG! Bei Ausführung mit Klarspüleinrichtung dürfen max. 58 Liter eingefüllt werden!!!

Zur Sicherheit in jedem Fall am Einfüllstutzen beobachten, daß nicht überfüllt wird.

Am Schaltschrank den Schalter "Befüllen" wieder in Nullstellung bringen.

ACHTUNG! JETZT KUGELHAHNEN IN SENKRECHTE POSITION BRINGEN!!

Anschließend den Tankstutzen verschließen, Pistole samt Schläuchen verstauen und - **ACHTUNG** - die beiden Kugelhahnhebel wieder in **SENKRECHTE STELLUNG** bringen. Abdeckbleche anbringen.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

3.) Siebe waschen

Die Bedienung des Bediendisplay entnehmen Sie bitte folgenden Beschreibung.

Die zu waschenden Siebe in den Auszugsrahmen stellen, den Rahmen wieder in die Kammer schieben und die Tür schließen. Zum Waschen den Drucktaster "Start" drücken. Die grüne Kontrollleuchte "Betrieb" leuchtet auf und erlischt erst nach Ablauf der Abtropfzeit am Programmende.



NOT-Aus

**Start –
Knopf**

**Kontroll -
Leuchte**

Bedienungsanleitung

Compact 1000/1318

Der bzw. die Siebrahmen sollten nun entnommen und in das Trockenmodul gestellt werden. Zu lange Verweilzeit in der Waschkammer kann sich nachteilig auf die Klebeverbindung der Siebe auswirken.

4.) Entleeren des Waschtanks

ACHTUNG! Bei Ausführung mit Klarspüleinrichtung muß, wenn das Klarspülfaß leer ist, eine Menge von min. 58 Liter aus dem Haupttank abgepumpt, BEVOR ein neues Klarspülfaß an die Anlage angeschlossen wird.

Das Entleeren geschieht sinngemäß in den gleichen Schritten wie beim Befüllen. Den **Behälter** für verschmutztes Lösemittel über die Erdungsklammern **erden** und beide Kugelhahnhebel in entsprechende Stellung bringen. Am Schaltschrank den Schalter "Befüllen" auf 1 drehen und mit der Befüllpistole das verschmutzte Lösemittel in den Auffangbehälter (58-Liter Faß, bauseits) füllen.

Zum Schluß gründlich kontrollieren, daß der Lösemitteltank der Anlage völlig entleert ist. Dies geschieht durch entfernen des Tankverschlusses unter dem linken, unteren Abdeckblech. **ACHTUNG!** Dabei Schutzkleidung und Atemmaske tragen. Die Anlage kann jetzt neu befüllt werden. **ACHTUNG!** Vor Übergang zum Normalbetrieb am Schaltschrank immer den Schalter "Befüllen" auf 0 stellen und die Kugelhahnhebel auf „waschen“ drehen.

Ein Lösemittelaustausch wird erfahrungsgemäß fällig, wenn der Farbanteil ca. 4% übersteigt.

Bediengerät E100



Programmerstellung:

Zur individuellen Programmerstellung gehen Sie folgendermassen vor:

Im Hauptmenue, wenn der Cursor vor dem Wort „Programm“ blinkt, drücken Sie die Taste „7“ (▼). Sie erreichen den Menüpunkt

> Programm

Bitte drücken Sie die „Enter“ Taste um das Programm Menu zu erreichen.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

Sie befinden sich nun im Programm-Menue.



Geben Sie nun, durch gleichzeitiges gedrückt halten der NUM-Taste und drücken einer Zahlentaste die gewünschte Programm-Nummer ein.
(im Beispiel Programm 2)

Mit „Enter“ bestätigen!

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

Mit der Pfeiltaste „ab“ gelangen Sie in die Menue-Zeile „waschen“.



Geben Sie nun, durch gleichzeitiges gedrückt halten der NUM-Taste und drücken einer Zahlentaste die gewünschte Waschzeit ein. (Sekunden)
(im Beispiel 1 Sekunde)

Mit „Enter“ bestätigen!

Mit der Pfeiltaste „ab“ gelangen Sie in die Menue-Zeile „Abtropfen 1“.



Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

Geben Sie nun, durch gleichzeitiges gedrückt halten der NUM-Taste und drücken einer Zahlentaste die gewünschte Abtropfzeit ein. (Sekunden)

Mit „Enter“ bestätigen!

Mit der Pfeiltaste „ab“ gelangen Sie in die Menue-Zeile „Klarspülen“.

Klarspülen ist eine Option und bleibt, wenn nicht installiert auf „0“ gesetzt.



Sollten Sie diese Option haben, gehen Sie bitte folgendermassen vor:

Geben Sie nun, durch gleichzeitiges gedrückt halten der NUM-Taste und drücken einer Zahlentaste die gewünschte Klarspülzeit ein. (Sekunden)

Mit „Enter“ bestätigen!

Mit der Pfeiltaste „ab“ gelangen Sie in die Menue-Zeile „Abtropfen 2“.

Abtropfen 2 (nur in Verbindung mit Klarspülen) ist eine Option und bleibt, wenn nicht installiert auf „0“ gesetzt.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318



Sollten Sie diese Option haben, gehen Sie bitte folgendermassen vor:

Geben Sie nun, durch gleichzeitiges gedrückt halten der NUM-Taste und drücken einer Zahlentaste die gewünschte Abtropfzeit ein. (Sekunden)

Mit „Enter“ bestätigen!

Mit der Pfeiltaste „ab“ gelangen Sie in die Menue-Zeile „Ausblasen“.

Ausblasen ist eine Option und bleibt, wenn nicht installiert auf „0“ gesetzt.



Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

Sollten Sie diese Option haben, gehen Sie bitte folgendermassen vor:

Geben Sie nun, durch gleichzeitiges gedrückt halten der NUM-Taste und drücken einer Zahlentaste die gewünschte Ausblaszeit ein. (Sekunden)

Mit „Enter“ bestätigen!

Mit der Pfeiltaste „ab“ gelangen Sie in die Menue-Zeile „Menue“.

Wenn Sie nun die „ENTER“-Taste betätigen, wird das Programm gespeichert und es erfolgt Rücksprung zum Hauptmenue.



Wenn Sie an dieser Stelle die Pfeil-Taste „ab“ drücken, gelangen Sie in die Zeile, in der Sie die Display-Anzeige (Sprache) einstellen können.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

Es stehen derzeit drei Sprachen zur Verfügung:

englisch, deutsch, französisch



Gehen Sie mit dem Cursor auf die Sprachauswahl (hier Deutsch)

Drücken Sie die Enter Taste und wählen dann mit der auf- bzw. ab Taste die gewünschte Landessprache aus.

Wenn Sie nun die "ENTER"-Taste betätigen, wird das Programm gespeichert und es erfolgt Rücksprung zum Hauptmenue.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318



Durch drücken der
Start-Taste geht
die Anlage in
Betrieb.

6. WARTUNG und INSPEKTION

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten beachten Sie bitte folgende Wartungsvorschriften:

TÄGLICH

- Lösemittelzustand überprüfen Farbanteil kleiner 2-3 %
- Je nach Bedarf das Lösemittel tauschen oder nach Vorschrift destillieren (*ZUBEHÖR* DESTILLATIONSANLAGEN)

WÖCHENTLICH

- Leichtgängigkeit der Düsenarme kontrollieren
(Düsenarme müssen sich durch leichtes antippen bewegen)

- Düsen auf Durchgängigkeit prüfen
(regelmässiges überprüfen des Reinigungsergebnisses)

- Grobfilter kontrollieren
(Im inneren der Waschkammer, nach öffnen der Tür zugänglich)

- Anlage sauber halten

JÄHRLICH

- Anlage durch einen unserer Service-Techniker warten lassen

**ACHTUNG: Bei allen Wartungsarbeiten vorschriftsmässige
Schutzausrüstung tragen!!!**

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

Bitte beachten Sie:

- zuvor erhaltene Unterlagen wie Maßblätter, Verordnungen, usw.
- kein Betrieb ohne Bodenwanne
- EX-Schutz-Bestimmungen beachten
- nur Markenreiniger für automatische Waschanlagen verwenden, Flammpunkt beachten!
- bei der Abluftführung BImSchV und TA Luft beachten
- Betriebsanweisung für Betriebsort erstellen (siehe beigelegtes Muster)
- ein Exemplar dieser Benutzeranweisung muß ständig an der Anlage zur Verfügung stehen.

- BEIM UMGANG MIT DEM LÖSEMITTEL MÜSSEN DIE GEFABRHINWEISE DES LÖSEMITTELHERSTELLERS BEACHTET WERDEN!!!

Über Gewährleistungsansprüche entscheidet ausschließlich das Herstellerwerk!

Technische Änderungen vorbehalten!

7. Instandsetzung

Instandsetzungsarbeiten sind rechtzeitig und nur von anerkannten Fachkräften auszuführen. Es ist notwendig, hierfür unsere Service-Techniker in Anspruch zu nehmen.

Garantie

Werden Garantie-Ansprüche geltend gemacht, so sind diese sofort nach Feststellung des Mangels schriftlich an unser Werk unter Angabe der Fabriknummer, sowie genauer Bezeichnung des Schadens mitzuteilen.

Es wird außerdem noch auf folgendes hingewiesen:

Über Gewährleistungsansprüche entscheidet ausschließlich der Hersteller.

Werden Mängel oder Schäden ohne unsere vorherige Zustimmung vom Kunden oder Dritten behoben, so erlischt jeglicher Regreßanspruch.

8. Entsorgung

Eine Demontage und Entsorgung der Anlage darf nur durch unsere Service-Techniker erfolgen.

MUSTER

9. BETRIEBSANWEISUNG

Nach den behördlichen Vorschriften sind für alle Anlagen BETRIEBSANWEISUNGEN aufgrund der Bedienungsanleitung der jeweiligen Maschinen zu erstellen.

Diese Betriebsanweisungen haben die jeweiligen örtlichen und betrieblichen Gegebenheiten zu berücksichtigen, und können somit nicht vom jeweiligen Maschinenlieferanten mitgelieferte werden.

Um Ihnen die Erstellung dieser Betriebsanweisung zu erleichtern finden Sie anschließend ein Muster einer solchen Betriebsanweisung.

Gestalten Sie Ihre Betriebsanweisung Ihrem Betrieb entsprechend.

Die wichtigen Daten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung, den DIN-Sicherheitsdatenblättern der Lösemittel- und Farbhersteller, den Richtlinien und Verordnungen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bedienungsanleitung

Compact 1000/1318

MUSTER EINER BETRIEBSANWEISUNG

BETRIEBSANWEISUNG NR.

1.) ANWENDUNGSBEREICH

Siebwaschanlage und deren Aufstellungsort im Raum

in Gebäude

Zimmer Nr.

2.) GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT durch:

- Brand- und Explosionsgefahr
- Gesundheitsgefahr beim Einatmen von Dämpfen
- Gesundheitsgefahr bei Hautkontakt
- Hornhautverletzung durch Spritzer in die Augen
- Abwasserverschmutzung durch Rückstände - Auslaufen des Lösemittels in den Boden
- usw.

3.) SCHUTZMASSNAHMEN und VERHALTENSREGELN:

- Rauchen und Umgang mit Feuer innerhalb der Arbeitsräume und innerhalb der gültigen EX-Schutz-Zonen grundsätzlich verboten.
- Atemschutzmasken verwenden
- Schutzkleidung verwenden
- Hautschutz verwenden
- Haut nicht mit Lösemittel reinigen
- Maschinentüre nur nach abgelaufenem Programm öffnen
- zündfähige Funken (z.B. durch statische Aufladung, hämmern auf Metall, arbeiten mit nicht EX-geschützten Maschinen wie Winkelschleifer oder Bohrmaschine, Schweißarbeiten usw.) vermeiden.
- im Arbeitsraum nicht essen, trinken oder rauchen
- zündfähiges Lösemittel-Luft-Gemisch vermeiden (z.B. durch geeignete Lüftungsmassnahmen)
- Abtropfzeiten einhalten
- Trockenmodul grundsätzlich einschalten und benutzen
- usw.

Bedienungsanleitung Compact 1000/1318

4.) VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Betriebsanleitungen und EN-Sicherheitsdatenblätter der Lösemittel und Farben beachten
- verschüttete Reinigungsmittel mit Bindemittel aufnehmen
- im Brandfall Alarmplan an der Türe beachten, Lüftung ausschalten
- Vorgesetzten benachrichtigen
- bei Ausfall der Absaugung Arbeit einstellen und Vorgesetzten benachrichtigen
- usw.

5.) VERHALTEN BEI UNFÜLLEN, ERSTE HILFE

- Benetzte Hautstellen sofort mit reinigen und mit behandeln.
- Benetzte Augen mit spülen.
- Brennende Kleidung mit Löschdecke von Wand einhüllen.
- bei Unwohlsein Raum sofort verlassen, Vorgesetzten verständigen
- offene Wunden sofort sachgemäß behandeln lassen
- nötigenfalls sofort Arzt aufsuchen, Vorgesetzten verständigen

6.) INSTANDHALTUNG, ENTSORGUNG

- Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen
- Lösemittelstand täglich prüfen
- bei Bedarf Lösemittel nach der Betriebsanleitung wechseln
- bei Unregelmäßigkeiten sofort Vorgesetzten informieren
- keine Veränderungen oder Reparaturen an der Anlage durchführen
- Reinigungsmittelschlamm und getränkte Hilfsmittel in gekennzeichnetem Sondermüllbehälter sammeln.
- usw.

7.) FOLGEN DER NICHTBEACHTUNG

- gesundheitliche Folgen: Verletzungen, Allergien,
- arbeitsrechtliche Folgen: Abmahnung, Verweis, Kündigung,
- Umweltfolgen: Wasserverschmutzung, Bodenverschmutzung, Luftverschmutzung

Betriebsanweisung erhalten, gelesen und verstanden:

Datum: Unterschrift Mitarbeiter:

10. Ersatzteil-Liste

<u>Artikel-Nr.</u>	<u>Bezeichnung</u>
60076	Druckminderer 0-2 bar pressure regulator 0-2 bar
63000	Abluftgebläse (EX) Waste air fan (EX)
63001	Schalldämpfer f. pneum.Pumpe Silencer for pneum.Pump
63002	Düsenstock rechts oder links komplett mit Düsen und Überwurf Spraybar left or right incl.nozzles and nut
63003	Filtermatte filter element
63004	Wartungseinheit Compr.air maintenance unit
63005	EX-Magnetventil EEX ED IIC T4 Solenoid EEX ED IIC T4
63006	Laufrolle für Auszugsrahmen kpl. Wheel for masterframe cpl.
63008	Reparatursatz Ventilset VA 25 Pos. 201, 202, 301 Maintenance kit for washpump VA25 Pos. 201, 202, 301
63010	Satz Bronzebuchsen für 2 Düsenstöcke (4 Stck.) set of brass bushings for 2 spray bars (4 pc)
63011	Achse für Düsenstock axle for spray bar
63012	Waschschlauch (Tank-Pumpe) wash hose (tank-pump)
63013	Druckschlauch (Pumpe-Düse) pressure hose (pump-spraybar)
63014	Saugschlauch (Pumpe-Fass) L=3000 infeed hose (pump-drum) l=3000
63015	Pumpschlauch (Pumpe-Pist.) L=3000 pump hose (pump-nozz.gun) l=3000
63016	Waschpumpe, pneumatisch Washpump, pneumatic
63020	1 Satz Membrane PTFE+PU für pneum. Waschpumpe 1 set of membrans PTFE+PU for pneum. washpump
64045	Lösemittel Waschdüse wash nozzle
65458	Edelstahlfilter f.Wolf-Feinfilter Stainless steel filter